



# TANNENRAUSCHEN

## INFORMATIONEN AUS DEM FREUNDESKREIS

### Öffentliche Stellungnahme zu dem Antwortschreiben des stellvertretenden Ministerpräsidenten Thomas Strobl

Liebe Mitglieder,

unseren offenen Brief vom 22.01.2024 hatten wir an den Vorsitzenden der CDU-Landtagsfraktion Manuel Hagel und den stellvertretenden Ministerpräsidenten Thomas Strobl gerichtet.

Vielen Dank an Herrn Thomas Strobl für seine [Antwort vom 23.02.2024](#) als zweiter Adressat unseres offenen Briefes. Herr Strobl hat auf unsere schriftliche Nachfrage der Veröffentlichung zugestimmt.

Die Würdigung des jetzt 10 Jahre bestehenden Nationalparks könnte nicht positiver ausfallen. Wir zitieren:

„Der Nationalpark Schwarzwald ist ein starkes Stück Baden-Württemberg und hat mit seiner einzigartigen Natur überregionale Strahlkraft, deutlich über Deutschland hinaus.“

Wir sagen Danke für die verlässliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit innerhalb der Landesregierung sowie die klare Haltung und Positionierung für die Bedeutung des einzigartigen Schutzgebietes in Baden-Württemberg. Wir können nun davon ausgehen, dass das gemeinsame Ziel der Koalition zur Erweiterung des Nationalpark Schwarzwald wie vereinbart bis zum Ende dieser Legislaturperiode gesetzlich umgesetzt ist. Vielen Dank für das verantwortungsvolle Engagement und Handeln in der Naturschutzpolitik!

**Jetzt – und nicht irgendwann.  
Es ist Zeit für die Erweiterung.**

Der Nationalpark wurde 2014 mit einer internationalen Mindestfläche, wenn auch getrennt in ein Nord- und Südgebiet gegründet - dies konnte aber nur der erste wichtige Schritt sein.

Ein dramatisches Artensterben und der ungebremste Verlust von Biodiversität kennen keinen Aufschub in kommende Legislaturperioden. Jetzt und hier müssen wir Antworten geben. Ein wichtiger Baustein ist mehr geschützter Lebensraum für die ungestörte Entwicklung der Natur. Viele seltene und vom Aussterben bedrohte Arten wie das Auerhuhn brauchen in Zeiten, in denen immer mehr Flächen für Wirtschaft, Gesellschaft und Verkehr beansprucht werden, sichere, zusammenhängende und weitläufige Rückzugsorte.

Mit dem Nationalpark Schwarzwald bestehen bereits die Strukturen für wirkungsvollen Naturschutz. Durch eine großflächige Verbindung der getrennten Schutzgebiete erreichen wir viel - für die Natur, für die Region und für die Menschen. Auch wenn die Politik bundesweit und in Baden-Württemberg immer wieder Schritte in die richtige Richtung macht - mit 0,6 % der Landesfläche Deutschlands spielen Nationalparks hierzulande weiterhin eine viel zu kleine Rolle.

Jetzt folgt der nächste große Schritt für die Erweiterung, der breite Lückenschluss der Schutzgebiete und mehr Fläche und Lebensraum im

Nationalpark. Baden-Württemberg setzt hier mit gutem Grund und für unsere Zukunft das richtige Zeichen, für mehr lebensnotwendigen Naturschutz und für die weitere Förderung der Nationalparkregion Schwarzwald.

[Diese Stellungnahme finden Sie hier zusätzlich als PDF.](#)



Führung im Nationalpark Schwarzwald. Fotografie: Hans-Peter Hegmann

**Die exklusive Mitgliederverführung am 15. Mai 2024 im Nationalpark Schwarzwald ist schon ausgebucht!**

Auf das Angebot im Newsletter vom 06. März 2024 haben wir eine so große Resonanz erhalten, dass die Höchstzahl von 25 Teilnehmenden bereits jetzt erreicht ist. Wir werden alle informieren, die nur noch auf eine Warteliste gesetzt werden können.

Das große Interesse an der exklusiven Führung durch den Nationalparkleiter Dr. Wolfgang Schlund freut uns natürlich sehr.

Mit den besten Grüßen

Das Vorstandsteam des Freundeskreis Nationalpark Schwarzwald e.V.

Verantwortlich für den Inhalt des Newsletters:  
Susanne Schönberger

